

Zur Erinnerung an den 80. Jahrestag der Pogromnacht vom 9. November 1938 wird Herr Dr. Hans-Jürgen Zacher der Wallfahrtsstadt Werl - im Rahmen eines kleinen Festakts – eine Graphit-Zeichnung des letzten Synagogenvorstehers der jüdischen Gemeinde Werls, Max Halle, schenken.

Die Künstlerin Sonja Weis hat dieses Bild im Rahmen der Ausstellung

„LEBEN WOLLT ICH“

- die 2001 im Städt. Museum Am Rykenberg stattfand - geschaffen.

Im Namen der Wallfahrtsstadt Werl erlaube ich mir, Sie hiermit herzlich zu diesem Festakt

**am Samstag, dem 10. November 2018
um 11.30 Uhr**

ins Städt. Museum Haus Rykenberg, Wendelin-Leidinger-Haus, Am Rykenberg einzuladen.

Die Veranstaltung wird musikalisch umrahmt von dem Soester Musiker Hermann Schiefer.

Es würde mich sehr freuen, wenn ich Sie an diesem Tag begrüßen dürfte.

Mit freundlichem Gruß

(Michael Grossmann)
Bürgermeister